

FACTS
URTEIL
sehr gut
5/2018



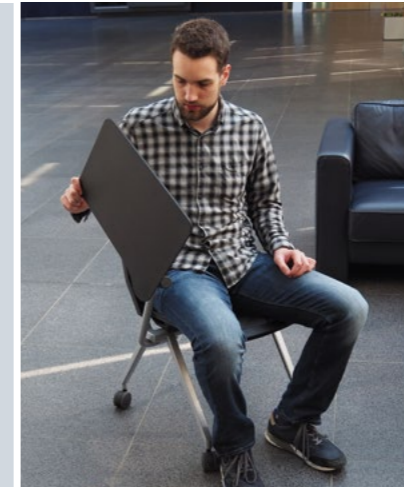
Das gewisse „Mehr“

Mehrzweckstühle sind praktisch – keine Frage, schließlich lassen sie sich für unterschiedliche Zwecke einsetzen. „Praktisch sein“ alleine reicht aber nicht immer aus: Von der Sitzqualität über die Flexibilität bis hin zu individuellen Features, all das macht die modernen Varianten solcher Stühle aus. Fröschler hat deshalb ein neues Produkt, den „klif S“, auf den Markt gebracht. FACTS hat das Modell im Praxisalltag getestet.



GUTE QUALITÄT:
Bei hochgeklappter Sitzfläche lassen sich mehrere Stühle platzsparend ineinanderschieben (Mi.). Den Belastungstest hat die hochwertig verarbeitete Netzbespannung bestanden (re.).

PRAKTISCHE FEATURES:
Das optionale, stabile Schreibtablar lässt sich mit einem einfachen Handgriff seitlich apklappen.



Über die Stapelstühle „klif“ von Fröschler hat FACTS bereits mehrfach berichtet – in Ausgabe der FACTS-Ausgabe 10/2014 gab es sogar das Urteil „sehr gut“. Schon damals punkteten die Leichtgewichte mit ihrer Stabilität, dem hochwertigen Eindruck und ihrer praktischen Nutzung beispielsweise in Wartebereichen oder Seminarräumen.

Die neue Produktserie „klif S“, die als Ergänzung zum klif-Sortiment angeboten wird, steht dem in nichts nach – im Gegenteil: Die Stühle warten sogar mit weiteren Pluspunkten auf. So lässt sich der Sitz hochklappen, das Gestell ist mit Rollen ausgestattet und als weiteres Feature ist ein klappbares Schreibtablar erhältlich, das vor allem in Seminarsituationen ein praktisches Plus bietet.

BELASTUNGSTEST BESTANDEN

Zunächst jedoch ein Blick auf die eingesetzten Materialien und die Qualität der Verarbeitung: Während der Kunststoffrahmen des Sitzes immer netzbespannt erhältlich ist, gibt es den Rücken wahlweise entweder netzbespannt oder komplett aus Kunststoff mit Griffleiste. Farblich kann bei Rahmen und Netz zwischen Schwarz, Weiß, Grau und Rot gewählt werden, das Gestell ist Alufarben. Und wo wir gerade beim Thema Material sind: Die Netzbespannung besteht zu 100 Prozent aus recycelten PET-Flaschen und der Rahmen beziehungsweise die Flächen aus 100 Prozent recyceltem Polypropylen. Für diese sehr guten Umwelteigenschaften gibt es zwei Daumen nach oben!

Die Verarbeitung des Klif S ist sehr hochwertig, es gibt keine scharfen Kanten und beim kräftigen Anlehnen und Aufstützen gibt das Material sanft nach, ohne zu brechen. Auch die Netzbespannung hält stand: Das 3D-gestrickte Netz ist auch bei bewusst sehr strakem Aufstützen durch unterschiedlich schwere Redak-

teure an keiner Stelle ein- oder an den Seiten herausgerissen. Auch ist im Testzeitraum von einem Monat nichts ausgeleiert. Und den Falltest aus einem Meter Höhe steckt der rund 6,1 bis 6,5 Kilogramm schwere Stuhl locker weg.

Das Sitzgefühl an sich ist sehr gut, da die netzbespannte Sitzfläche immer leicht nachgibt und sich dem Körper anpasst. Einer bequemen Nutzung über einen längeren Zeitraum steht daher nichts im Weg. FACTS hat die Stühle beispielsweise in einigen Meetings verwendet und auch Gäste durften Platz nehmen und ihre Meinung abgeben: Das gute Sitzgefühl hat überzeugt. Und mehr noch: Vor allem die flexible Nutzung im Raum hat bei den Testern gepunktet. Dafür verantwortlich sind insbesondere die äußerst leichtgängigen Universalrollen, die sich für harte und weiche Böden eignen. Der Mehrzweckstuhl wird so zu einem flexiblen Begleiter in veränderbaren Räumen – beispielsweise in Schulungs- oder Unterrichtsräumen, in denen Gruppen- und Projektarbeit gang und gäbe ist. Eine schnelle Bewegung von Tisch zu Tisch kann schnell

vonstattengehen. Damit die Stühle bei Nichtgebrauch keinen Platz wegnehmen, lässt sich die Sitzfläche ganz einfach hochklappen und mehrere Stühle – so viele, wie die Raumlänge zulässt – können praktischerweise in Kette ineinander geschoben und an der Wand platziert werden. Das ist in Sekundenschnelle erledigt und lässt eine flexible Umgestaltung des Raums zu.

Was den Redakteuren besonders gut gefallen hat, ist das optionale Schreibtablar, das über ein Drehgelenk ausgerichtet und bei Nichtgebrauch zur Seite weggeklappt werden kann. Es ist ausreichend groß und stabil, um darauf Unterlagen abzulegen, zu schreiben oder ein Tablet beziehungsweise Laptop abzustellen. Last, not least macht auch die moderne Optik des Stuhls etwas her – das Design stammt übrigens von Taku Kumazawa und axona AICHI –, die weit weg ist von den üblichen Plastik-Mehrzweckstühlen. Klif S ist damit aus FACTS-Sicht absolut vorzeigbar und damit auch bürotauglich.

Anna Köster ■

fazit

Durch die eingesetzte Netzbespannung ist „Klif S“ ein äußerst flexibler und bequemer Mehrzweckstuhl, der die neuen Arbeitsweisen bestens unterstützt und für veränderbare Räume sehr gut geeignet ist. Das optionale Tablar, das bei Nichtgebrauch weggeklappt werden kann, ist vor allem in Meetings und in Seminaren ein praktisches Plus. In Sachen Verarbeitung und Umwelteigenschaften gibt es von der Redaktion die volle Punktzahl.

Produkt: klif S
Beschreibung: flexibler Mehrzweckstuhl
Anbieter: Fröschler
Preis: ab 459 Euro exkl. MwSt.
Kontakt: www.froeschler.com

BEURTEILUNG

| | |
|-----------------------------|----------|
| Design: | ★★★★★★ |
| Produktqualität: | ★★★★★★ |
| Sitzkomfort: | ★★★★★★ |
| Flexibilität: | ★★★★★★ |
| Umwelteigenschaften: | ★★★★★★ |
| Gesamtergebnis: | sehr gut |